

## **Schwere Bandendiebstähle: Razzia in Leverkusen und Köln!**

Sechs Angestellte stehen im Verdacht, seit 2021 Schrott gestohlen und verkauft zu haben. Durchsuchungen in mehreren Städten.

**Leverkusen, Deutschland** - Ein gewaltiger Schrott-Skandal erschüttert Leverkusen! Sechs verdächtige Angestellte, im Alter von 31 bis 57 Jahren, stehen im Verdacht, in einen schweren Bandendiebstahl verwickelt zu sein. Diese Mitarbeiter, die teils bei Schrottunternehmen und teils bei Firmen im Chemiepark tätig sind, sollen seit 2021 systematisch Schrott abtransportiert und verkauft haben. Die Ermittlungen der Behörden haben nun zu dramatischen Durchsuchungen geführt!

### **Durchsuchungen und Beweismittel**

Am Morgen wurden auf richterliche Anordnung sieben Firmen und Wohnungen in Leverkusen, Köln, Bergisch Gladbach sowie in Sachsen-Anhalt durchsucht. Die Polizei hat dabei eine beeindruckende Beute gemacht: Mobiltelefone, Festplatten, Laptops, eine sechsstellige Summe Bargeld, zwei Schusswaffen, Munition und sogar einen Schlagring wurden sichergestellt. Die Dimensionen dieses Verbrechens sind erschreckend!

Die Staatsanwaltschaft und die Polizei Köln haben die Öffentlichkeit über den Umfang der Ermittlungen informiert. Die Hintergründe des Schrottdiebstahls sind noch unklar, aber die Behörden sind fest entschlossen, die Drahtzieher hinter diesem kriminellen Netzwerk zur Rechenschaft zu ziehen. Der Schock sitzt tief, und die Ermittlungen sind in vollem Gange!

Details

**Ort**

Leverkusen, Deutschland

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**